1 Benutzermodelle

1.1 Identifizierung der Stakeholder

Um eine genaue Benutzermodellierung zu haben, soll die Identifizierung von Stakeholdern erfasst werden, welches für die Gestaltung laut ISO 9241 Teil 210 notwendig ist.

1.2 Stakeholder Refinement

Um das Kommunikationsmodell gut/richtig gestalten und erfassen zu können, müssen demgemäß die notwendigen Stakeholder aufgelistet werden, die für den Meilenstein 2 erforderlich sind. Die einzelnen Stakeholder wurden durch Anrecht, Anspruch, Anforderung, Erfordernis und Interesse im Bezug auf das System definiert.

Beziehung zum System	Begründung
Anrecht	Auf persönliche Daten, Auf Informationen der Parkplätzen, und auf automatisch erstellten Position, die bei der Route sich vorgibt
Anspruch	Auf sichere, nähere und mögliche Parkplätzen
Anforderung	Gute Planung der Routen, Informationen zur freien Parkplätzen und Kosten
Erfordernis	Einfache Darstellung der Karte, schnelle und übersichtliche Informationen

Tabelle 1: "Identifizierung der TH-Nutzer (Professor, Student, Mitarbeiter)"

Beziehung zum System	Begründung
Anrecht	Auf persönliche Daten, Auf Informationen der Parkplätzen, Auf sichere, nähere und mögliche Parkplätze, und auf automatisch erstellten Position, die bei der Route sich vorgibt
Anspruch	Auf sichere, nähere und mögliche Parkplätzen
Anforderung	Gute Planung der Routen, Informationen zur freien Parkplätzen und Kosten
Erfordernis	Einfache Darstellung der Karte, schnelle und übersichtliche Informationen
Interesse	Aktuelle und zeitnahe Informationen erhalten

Tabelle 2: "Identifizierung der TH-Besucher"

1.3 Idenfizierung der Nutzungskontexte

Die einzelnen Stakeholder werden für Nutzungskontexte erfasst. Es stellt eine große Hilfe um im weiteren Verlauf die Anforderungen der Benutzer zu ermitteln. Durch den Ergebnissen der User-Profiles, den Personae, der Szenarien und den Use Cases ergeben sich die User-Needs.

FH-Nutzer:

- abstellen vom Fahrzeug
- Kostensparen
- erhalten von aktuellen Informationen zur Parkplatzverfügbarkeit
- das auto sicher abstellen
- parken in der nähe
- anzeigen von behinderten Parkplätzen
- alternative Parkplätze kennenlernen

Anhand dem physischen und sozialem und den Arbeitsmittel der Stakeholder ermitteln wir eine tabellarische Ansicht.



Tabelle 3: "Identifizierung der Nutzungskontexte'

1.4 User Profiles

User Profiles stellen Charakterisierungen von Stakeholdern dar. Die in Meilenstein 2 erstellten "identifizierten Stakeholder" noch genauer zu erfassen, werden diese anhand von Merkmalen charakterisiert. Es werden einzelne Merkmale mit einer aussagekräftigen Satz erläutert und gruppiert.

1.5 Benutzermerkmale

Demographische Charakteristiken:

Die demographischen Charakteristiken unterscheiden sich durch ihre Rollen. Sie werden auch noch über Alter und Geschlecht erfasst. Durch diese Informationen können Eingrenzungen getroffen werden. Jeder Benutzer muss eine Verbindung zu der TH haben, damit die Kommunikation mit der Applikation stattfindet.

Eine Eingrenzung findet bei den Besuchern statt. In dem bestimmte Anzahl der Besucher zum Parken freigegeben werden.

Kenntnisse über Ortschaften:

Man geht davon aus, dass Benutzer sich schon etwas umkennen. Damit wenn bei den weitergeleiteten Parkplätzen keine Parkplätze mehr zufinden sind, dass sie eine eigene Notlösung finden, indem sie auf die Straßenseite mit Parkschein, parken.

Kenntnisse über Parken und Fahren:

Man geht davon aus, dass Benutzer einen Führerschein besitzt und dementsprechend einen AUto besitzt, dass Autofahren kann und vorallem richtig parken kann.

Durch die Merkmale werden die User Profiles aufgelistet:

- Student
- Professor
- TH-Mitarbeiter
- Besucher

User Profile - Student

• demographische Charakteristiken:

ca. 18-65 Jahre alt, studiert an der Th und besitzt somit eine Matrikelnummer, die auch für die Registierung wichtig ist

• Kenntnisse über Ortschaft:

Da Man von fortgeschrittenen Studenten ausgeht, dass sie die Orschaft kennen, wird es dem Anfänger geraten sich umzuschauen

• Kenntnisse über Parken und Fahren:

Muss einen Führerschein mit Auto besitzen und gut bis mäßig parken können

User Profile - Proffessor

• demographische Charakteristiken:

ca. 30-70 Jahre alt, unterrichtet an der TH und besitzt somit einen Prof. ${\rm ID}$, die auch für Registrierung wichtig ist

• Kenntnisse über Ortschaft:

Man geht davon aus, dass sie sich umkennen

• Kenntnisse über Parken und Fahren:

Muss einen Führerschein mit Auto besitzen und gut bis mäßig parken können

User Profile - TH-Mitarbeiter

• demographische Charakteristiken:

ca. 20-70 Jahre alt, besitzt entweder Matrikelnummer oder Mitarbeiter-ID

• Kenntnisse über Ortschaft:

Man geht davon aus, dass die Mitarbeiten, die schon seit einer längeren Zeit an der TH sind, sich auskennen und den neuen wird es geraten sich umzuschauen

• Kenntnisse über Parken und Fahren:

Muss einen Führerschein mit Auto besitzen und gut bis mäßig parken können

User Profile - Besucher

• demographische Charakteristiken:

ca. 18-70 Jahre alt, muss eine Beziehung zu TH und einen Besucher Barcode besitzten

• Kenntnisse über Ortschaft:

Man geht davon aus, dass die Besucher, die schon seit einer längeren Zeit die TH besuchen, sich auskennen und den neuen wird es geraten sich umzuschauen

• Kenntnisse über Parken und Fahren:

Muss einen Führerschein mit Auto besitzen und gut bis mäßig parken können

1.6 Personae

Personae stellen die Prototypen von Benutzern dar. Diese wird durch die Bedürfnisse, Aktivitäten, Perspektiven und Wünsche der Personae zusammen gestellt.

Personae: Professor

Name: Hans Hermann Kornacher

Alter: 40

Beruf: Medientechnik und Produktion

Einkommen: 5000 Euro Familienstand: Verheiratet

Hobbys: filmen

Hans Hermann Kornacher ist 40 Jahre alt und lebt mir seiner Frau und seinen Kindern zusammen im Herzen von München. Er arbeitet als Professor an der TH-Gummersbach, in der Fachrichtung Medieninformatik. Dort ist er seit einer langen Zeit beschäftigt und nur Mittwoch's arbeitet, fährt er mit seinem Auto an die TH. Allerdings gibt es eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen für die Professoren und Mitarbeiter auf der TH-Parkplatz, ist es manchmal auch für Ihm sehr schwer einen "freien" Parkplatz zu finden. Damit Er seinen Vorlesung zeitgemäß vorhalten kann, ist es sehr wichtig, dass er einen Parkplatz hat, hingegen hat er einen langen Weg nach Gummersbach.

Personae: Mitarbeiter

Name: Hatice Özdemir

Alter: 25

Beruf: Mitarbeiterin an der TH-GM (PSSO)

Ausbildung: Bürokommunikation

Einkommen: 1.500 Euro Familienstand:ledig Hobbys: schwimmen

Hatice arbeitet als Bürokommunikation an der TH-GM. Sie lebt alleine in einem mehr Familien Haus in der Stadt Engelskirchen. Nach Ihrer Ausbildung hat Sie angefangen an der TH-GM und ist dort seit 3 Jahren beschäftigt. In ihrer Freizeit ist sie eine leidenschaftliche Schwimmerin. Sie fährt überall mit Ihren Auto hin, z.B. nach Köln, zu Ihrer Familie, zum Einkaufen und zur Arbeit. Jedes mal ärgert sie sich bei der Suche nach einem freien Parkplatz, was zum Verspätung an die Arbeit führt. Als Arbeiterin der TH-GM benutzen die Mitarbeiter und Professoren einen kleinen begrenzen Parkplatz zusammen.

Personae: Student

Name: Merve Özkan

Alter: 23

Beruf: Studentin der TH-Köln Campus GM Ausbildung: voraussichtlich Hochschuleabschluss

Einkommen: 800Euro pro Monat (Werkstudent bei REWE)

Falimienstand: ledig Hobby: singen

Merve Özkan ist 23 Jahre alt und wohnt in Köln. Sie ist Studenten der TH-Köln in Gummersbach und ist im 1.Semester. Merve fährt öfters mit dem Auto an die TH, weil sie der Meinung ist, dass sie dadurch Zeit sparen kann. Doch an den Tagen, wo sie am TH Gelände keinen Parkplatz findet, ist sie der Meinung, dass sie wieder Zeit verliert und sich noch mehr verspätet, weil sie sich nicht gut genug in der Umgebung der TH auskennt.

Personae: Student

Name: Bilgen Secer

Alter: 28

Beruf: Studentin der TH-Köln Campus GM Ausbildung: voraussichtlich Hochschulabschluss Einkommen: 500 Euro Taschengeld pro Monat

Familienstand: ledig Hobby: Videos drehen

Bilgen Secer ist 28 Jahre alt und wohnt in Gummersbach, Sie ist Studentin der TH-Köln und ist im 10.Semster. Da sie in Gummersbach wohnt und eigentlich in der nähe der TH wohnt, fährt sie sehr selten mit dem Auto. Nur wenn sie verschlafen hat oder sich verspätet. An den Tagen, wo sie keinen TH-Parkplatz findet, weiss sie genau wo sie ausserhalb der TH Gelände parken kann, weil sie sich mittlerweile in der Umgebung auskennt.

Personae: Besucher

Name: Samet Kara

Alter: 26

Beruf: Student der TH-Köln Campus Deutz Ausbildung: voraussichtlich Hochschulabschluss Einkommen: 1000 Euro pro Monat (Fahrlehrer nebenbei)

Familienstand: ledig Hobbys: tanzen

Samet Kara ist 26 Jahre alt und wohnt in Wesseling. Er ist Student der TH-Köln und ist im 5.Semester. Obwohl er am Campus Deutz studiert, muss er in Gummersbach noch einige Praktika belegen. Aus diesem Grund will Samet die Tage, wo er einen Termin hat, mit dem Auto hinfahren. Er geht davon aus, dass er definitiv einen Parkplatz an der Th finden wird.

1.7 Real Person

Damit die Anforderungen bestehen bleiben können, werden die Real Person und die Personae erstellt. Diese benötigt man für die Zuweisung der User Profiles. [

Frank K. - Student

Frank K. ist 23 Jahre alt und Student der TH - Köln. Er studiert im 6.Semester Medieninformatik. Frank hat seit 5 Jahren seinen Führerschein. Sein Vater Wilhelm K. versprach dem Frank, dass wenn er sein Abitur schafft und anfängt zu studieren ein Auto geschenkt bekommt. Mit 19 Jahren schafft er sein Abitur und fängt mit 20 Jahren an zu studieren. Wie versprochen schenkt sein Vater ihm das Auto zum 20. Geburtstag. Frank K. fährt seitdem nur mit seinem Auto zur TH.

Helmut M. - Professor

Helmut M. ist 55 Jahre alt und arbeitet an der TH - Köln als Professor. Ursprünglich kommt der Helmut M. aus München, aber in der Zeit, wo er anwesend sein muss, wohnt er in Gummersbach. Trotz, dass er in der nähe der TH wohnt, fährt er mit dem Auto zur TH.

Viktor L. - Besucher

Viktor L. Ist 21 Jahre alt und Student der TH – Köln. Er studiert im 4.Semester Maschinenbau am Campus Deutz. Viktor hat einige Fächer die nur am Campus Gummersbach angeboten werden und diese auch belegen muss. Deswegen leiht Viktor das Auto von seinem Vater und fährt damit, um die Seminare in diesem Fach zu besuchen.

1.8 Szenarien

Es wurden Szenarien geschrieben um das System mit den Anforderungen von Benutzern näher zu beschreiben. Szenarien wurden einmal ohne und einmal mit dem System/Anwendung dargestellt.

1.8.1 Deskiptives Szenario

Szenario 1: Sevda möchte auf dem TH - Gelände parken

Sevda möchte diesmal mit dem Auto an die TH fahren, weil sie verschlafen hat und somit den Zug nach Gummersbach verpasst hat. Sie darf sich nicht verspäten, weil sie pünktlich bei ihrer Praktikumsabgabe hervorscheinen muss. Daher muss sie sich beeilen und angekommen an dem TH – Parkplatz muss sie sicher parken können. Sie macht sich ganz schnell fertig und geht aus dem Haus. Zum Glück gibt es keinen Stau auf der Autobahn, was sie innerlich beruhigt. Angekommen am TH – Parkplatz, findet sie überhaupt keinen Parkplatz. Da sie im ersten Semester ist und sich nicht in Gummersbach und/oder nähe TH sich nicht auskennt, kommt sie in Panik. Erstens sie hat wenig Zeit und zweitens hat sie keinen Plan, wo sie parken könnte/dürfte. Fünf Minuten nach dem sie planlos vor dem Feuerwehreinfahrt gewartet hat und kein Parkplatz frei wurde, entschloss sie sich mit dem Gedanken, dass sie keinen verhindern würde, auf dem Seitenstreifen des Parkplatzes zu parken. So schaffte sie noch, rechtzeitig im Praktikumsraum zu sein, aber ist sich nicht bewusst, dass ihr Auto jederzeit abgeschleppt werden kann.

Analyse des Szenarios: Die Benutzerin findet keinen freien Parkplatz und kennt sich auch nicht in Gummersbach aus, somit kriegt sie einen sehr hohen "Zeit" Stress und macht Panik. Außerdem parkt sie falsch auf der Gelände, was zur Abschleppen des Autos führen könnte.

Claim Analyse:

- keine Übersicht, ob überhaupt ein Parkplatz noch frei ist
- keine nähere Information zu anderen/weiteren Parkplätzen/Parkhäuser, die in der nähe der TH liegen
- falsches Parken
- durch das falsche Parken ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass das Auto geschleppt wird
- es (könnte) entstehen sehr hohe Kosten

1.8.2 Präskriptives Szenario

Szenario 1: Funda möchte genauere Information zum TH – Parkplatz haben

Da Funda's Vater für eine Woche im Urlaub ist, darf sie deren Familienauto fahren. Sie will die Gelegenheit nutzen und eine Woche lang mit dem Auto an die TH fahren. Sie hat auch schon die neue Park - App Anwendung der TH auf ihren Android Smartphone, womit sie nähere Informationen zum Parken auf der TH – Gelände und in der Nähe bekommt. Bevor sie losfährt schaut sie in der Anwendung, wie viele Parkplätze noch frei sind und sieht, dass noch 58 Parkplätze zu Verfügung stehen. Trotzdem fährt sie los in der Hoffnung, dass nicht so viele mit dem Auto heute an die TH fahren. Nach einer Stunde angekommen in Gummersbach, kann sie durch dem, vor dem Einfahrt des TH - Parkplatzes stehenden Board sehen, dass noch 27 Parkplätze frei sind. Funda freut sich, dass sie es geschafft hat einen freien Parkplatz auf der Gelände zu finden hat und in ruhe parken kann. Zwei Tage danach muss sie wieder zur TH, weil sie einen Pflichtvorlesungstermin hat. Bevor sie losfährt schaut sie sich wiedermal die Anzeige der App an, was diesmal keine freien Parkplätze anzeigt, aber sie trotzdem wie jedes mal mit der Hoffnung, dass ein Parkplatz frei wird, sich auf den weg macht. In Gummersbach angekommen, zeigt der Board, dass alle Plätze belegt sind. Funda steht kurz am Seitenstreifen der Straße an, öffnet die App wählt einer der festgelegten Ziele, die näher am TH liegt und startet dann die Navigation. Nach dem sie ihren Auto geparkt hat, ist sie immer noch froh, dass sie nicht viel laufen muss und nicht zu spät zu der Vorlesung kommt.

Analyse des Szenarios: Die Benutzer brauchen sichere und schnelle Informationen zum Parken an der TH – Gelände und zu dem nah liegenden Parkplätzen. Durch die Anwendung sparen die Benutzer Zeit und durch aus auch sehr hohe Kosten.

Claim Analyse:

- Man hat genaue Informationen zu freien Parkplätzen
- Man erhält aktuelle Veränderungen
- Man hat alternative Notlösungen, in dem man weitere Parkmöglichkeiten angeboten bekommt